



Auch Reinhold Bartha (links) war für einige Zeit Teilnehmer am „eigenen“ Seminar, in dem auch der vij-Vorsitzende Sven-Michael Slottko (2.v.l.) sowie dessen Stellvertreter Dr. Ulrich Tilse (3.v.r.) ihr Zertifikat in „Lions-Quest – Erwachsen werden“ erwarben. Foto: Rinno

„JUSTAment“-Seniorpartner drücken selbst die Schulbank

Oberursel (kr). Nicht Lehrer, sondern mehr als 20 Seniorpartner des Projekts „JUSTAment“ vom Verein für Internationale Jugendarbeit (vij) ließen sich im unterrichtsbegleitenden Bildungsprogramm „Lions-Quest“ schulen. Der professionelle Ausbilder Fré Steen verbrachte intensive Tage gemeinsam mit den Mentoren.

„Erwachsen werden“ hieß das Seminar, das sich mit der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit genauso wie mit Teamgeist und einem rücksichtsvollen Handeln auseinandersetzt. Die Teilnehmer erwarben ein Zertifikat, das ihre Qualifikation für den Umgang mit Schülern im Hinblick auf die Vermittlung von Sozialkompetenz ausweist.

Kooperation mit Lions

In der dreitägigen Lions-Quest-Ausbildung wurde die positive und konstruktive Herangehensweise an die Bewältigung sensibler Aufgabenstellungen vertieft. Die Seniorpartner diskutierten Beispiele, probierten selber Übungen aus, sprachen über Wünsche, Hoffnungen, aber auch über ihre Bedenken. „Wenn ich in meiner Gruppe den Tarzan rauslasse, kann ich meine unheimlich kreativen Leute nicht mehr einfangen.“ Ein anderer bemerkte: „Die Jugendlichen in unserer Gruppe sind um 6 Uhr aufgestanden, die könnten am Nachmittag gerade den Kopf auf die Bank legen.“ Diese Seniorpartner beschäftigen sich mit Details. Es sind Persönlichkeiten, die sich neben ihrem Beruf ehrenamtlich einzelner Kinder auf deren Weg zum Haupt- oder Realschulabschluss annehmen. Der Vorsitzende des vij Sven-Michael Slottko bestätigt einen hohen inhaltlichen Anspruch sowie die fortlaufende

Aus- und Weiterbildung der Partner. „Doch auch die alten Hasen benötigen neben ihren eigenen beruflichen und persönlichen Erfahrungen neue Impulse und ein motivierendes Rüstzeug für ihre Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen“, sagte Bysh.

Dieses Seminar aus dem Programm „Lions-Quest erwachsen werden“ kam durch die finanzielle Unterstützung des Lions Club Oberursel-Schillerturm zustande. „Während des Hessentags hatte der Lions Club 19 000 Euro eingenommen und diese komplett für die Umsetzung von Lion-Quest vorbehalten“, erklärte der Präsident dieser Lions Gruppe Reinhold Bartha. Gemeinsam mit dem Verantwortlichen für das Lions-Quest-Programm Emre Ergenekon besuchte er die Seminarteilnehmer. So konnten sie Schulungseindrücke, Feedback sowie die Praxiserfahrungen der „JUSTAment“-Seniorpartner aufnehmen.

Zur Zeit sind die Seniorpartner an der Integrierten Gesamtschule Stierstadt, an der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg sowie an der Friedrich-Stoltze-Schule in Königstein tätig, wo sie ihre jeweilige Gruppe zwei Jahre lang begleiten. Insgesamt betreuen 41 Seniorpartner 200 Schüler. In diesem Jahr nahm der vij auch die Arbeit an der Erich-Kästner-Schule in Oberursel auf.

Der Verein für Internationale Jugendarbeit vij ist seit 130 Jahren in gesellschaftlichen Fragen rund um die Stärkung Jugendlicher aktiv. Für das Mentorenprojekt JUSTAment sind stetig neue Seniorpartner willkommen. Information und Kontakt zum Verein im Internet unter www.vij-justament.de informieren oder unter Telefon 06171-5082013 oder Fax 06171-5082016.

D.W. 08.03.2017